

Eine Saison mit vielen Ereignissen und Ausfahrten in Wald und Flur liegt hinter uns.

Im Jahr 2023 haben wir, die Interessengemeinschaft der Gespannfahrer, wieder zahlreiche Ausfahrten bei gutem und etwas schlechterem Wetter durchgeführt.

Das Jahr 2023 begann für uns im Februar mit unserem Treffen in der Risumer Reithalle, um für 2023 die Ausfahrtermine festzulegen. Diese Veranstaltung wurde gerne angenommen.

Von unserem Fahrerkollegen Hans Theede wurden wir im Februar zu einem abendlichen Treffen in Koldenbüttel eingeladen. Hier gab es Salzkrustenbraten und Fahrergespräche und einen Film über die Vorführung „Starke Pferde“.

Wie in den vergangenen Jahren starteten wir am Ostermontag durch den Westrer Wald mit anschließendem Essen in der Reithalle von Jan Wollesen.

Im Mai wurde je eine Ausfahrt in Ladelund und Riesbrick ausgerichtet mit zahlreichen Gespannen, vom Pony bis zum Warmblüter war alles dabei.

Im Juni fand eine Ausfahrt durch den Langenberger Forst statt, mit anschließendem Kegelfahren auf dem alten Schulhof in Oster-Schnatebüll. Auch hier trafen sich 15 Gespanne. Die Sternfahrt zur Familie Gregersen in Enge wurde auch von zahlreichen Fahrern angenommen. Hier suchte sich jeder seinen eigenen Weg durch die Gemarkung.

Das Sommerfest im Juli mit Spielen, Bogenschießen und Grillen wurde bis in den späten Abend gerne von den Fahrern/in und Gästen angenommen.

Die Ausfahrt in Tating/ Dithmarschen musste aufgrund eines tragischen Unfalls mit der Kutsche leider abgesagt werden.

Eine weitere Ausfahrt fand in DK statt. Hier trafen sich 30 Gespanne aus DK und unserer Region, um auch hier die Natur kennenzulernen.

Am 3 Oktober wurde die Ausfahrt von Weesby nach Riesbrick verlegt, weil unser Kollege Kalli Witt im Frühjahr verstarb.

Am 8.10.2023 fand eine Ausfahrt in Seht in der schönen Eiderniederung statt. An der Ausfahrt haben 12 Gespanne teilgenommen.

Die Ausfahrten in Wallsbüll und Großkönigsförde wurden aufgrund des Herbststurms abgesagt.

Im Juni fand das jährliche Fahrtunier in Jübeck statt, das immer wieder von Fahrer und Fahrerinnen aus Nah und Fern gerne angenommen wird.

Zum Abschluss der Saison ist Süderlügum die Endstation. Hier wurden bei kaltem und regnerischem Wetter noch einmal 20 Kilometer gefahren. In dem warmen Reiterstübchen bei Jan Wollesen wurde uns beim Grünkohlessen und ausgedehnten Fahrergesprächen wieder warm.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten, die uns die Ausfahrten und Veranstaltungen ermöglichen, recht herzlich im Namen der Interessengemeinschaft der Gespannfahrer bedanken.